Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 26. 7. 1907

Maria-Schutz 26./VII. 07.

Lieber Arthur! Ihren lieben Brief vom 14. habe ich erhalten. Am 4. Abends sind wir hier angekommen, am 6. bin ich nach Wien zurück, am 7. wieder hieher um Paula zu holen, und von 8. an bis zum 11. waren [wir] wieder in Wien, die letzten zwei Tage davon in Purkersdorf. Ich habe für lange, ich glaube für sehr lange, einen recht bittern Geschmack im Munde.

Wir bleiben bis 3./VIII. hier, gehen dann nach Wien. Zwischen 14. und 19. August wollen wir nach Villach, um an irgendeinem Kärntnersee für 8 Tage unterzukomen. Dann Südtirol, womöglich Gardasee. Waren Sie im Lido-Hôtel in Riva zufrieden? Und hat das Hôtel eine wirkliche Badeanstalt? Mit Schwimmmeister? Ist vielleicht Hôtel du Lac (Witzmann) zu empfehlen? oder Torbole? Da Sie Ende August in Bozens Umgebung sein wollen, so rechne ich damit Sie um diese Zeit irgendwo sehen zu können. Ich würde mich sehr freuen. Ich glaube, es wird ganz leicht gehen, wenn Sie mich rechtzeitig verständigen. Von Kärnten nach Bozen möchte ich über die neue Dolomitenstrasse.

Ich grüsse Sie, Olga und Heini herzlichst. Paula tut dasselbe. Ihr

10

15

Richard

CUL, Schnitzler, B 8.
Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 1055 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »209«

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Paula Beer-Hofmann, Olga Schnitzler, Heinrich Schnitzler

Orte: Bozen, Große Dolomitenstraße, Hotel du Lac, Kärnten, Lago di Garda, Maria Schutz, Palast Hotel Lido, Purkersdorf, Riva del Garda, Südtirol, Torbole sul Garda, Villach, Welsberg-Taisten, Wien

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 26. 7. 1907. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01694.html (Stand 16. September 2024)